

# DLB DREIEICH/NEU-ISENBURG AÖR

---

FLEXIBLE ZUTRITTSKONTROLLE FÜR  
EIN VERZWEIGTES LIEGENSCHAFTSNETZ





Der Dienstleistungsbetrieb Dreieich und Neu-Isenburg (DLB) bietet mit rund 230 Mitarbeitenden zahlreiche bürgernahe Services für etwa 84.000 Einwohner. Für Verwaltung, Werkstätten und weitere Liegenschaften setzt die DLB maßgeschneiderte digitale und mechatronische Schließtechnik von SimonsVoss ein. Das Ergebnis ist ein nachvollziehbares, flexibel verwaltbares Zutrittsmanagement, das allen Anforderungen gerecht wird.



## ANFORDERUNG

Die DLB suchte eine Lösung gegen die negativen Folgen von Schlüsselverlust sowie gegen die eingeschränkte Flexibilität konventioneller Schließtechnik. Dabei bestehen zum Teil anspruchsvolle Einsatzbedingungen wie aggressive Gase und die Objekte sind stark verteilt. Entscheidende Kriterien waren die Nachvollziehbarkeit aller Zutritte, schnelle Reaktionsmöglichkeiten, sowie einfaches Handling für Anwender und Verwaltung.



## LÖSUNG

Der Einstieg erfolgte 2022 mit einem Knaufzylinder, die Zusammenarbeit wurde beständig ausgebaut. Organisatorisch wurden zwölf Fachbereiche mit individuellen Berechtigungen eingerichtet. Rund 250 Personen sind registriert und nutzen MIFARE DESfire Tags sowie FORTLOX Keys. Etwa 500 FORTLOX Schließungen wurden u. a. in Parkhäusern und Trafostationen installiert.



## VORTEILE

- ❑ Einheitliche, nachvollziehbare Zutrittslösungen für ein breit gestreutes Liegenschaftsnetz
- ❑ LSM 3.6 on-premise: eigenständige Verwaltung, Updates und Backups
- ❑ Kombination aus digitaler AX Technik und mechatronischer FORTLOX Series für maximale Flexibilität
- ❑ FORTLOX: batteriefrei und optisch an mechanische Zylinder angelehnt – einfache Nutzung für Mitarbeitende